

01.04.2020

## **Projekt "Hilfe jetzt - für Senior\*innen in Ludwigshafen" hat aktuell genug Ehrenamtliche – Senior\*innen können sich melden**

Nicht jeder und jede kann auf familiäre und nachbarschaftliche Hilfen zurückgreifen. Deshalb gibt es für die Zeit der Corona-Krise "Hilfe Jetzt – für Senior\*innen in Ludwigshafen". Bei dem Projekt der Seniorenförderung der Stadt Ludwigshafen entstand in kürzester Zeit ein Hilfenetzwerk. Innerhalb von einer Woche seit Beginn des Projekts haben sich 62 Bürger\*innen und verschiedene Organisationen gemeldet, die ehrenamtlich helfen wollen. Senior\*innen und Menschen, die zur Risikogruppe gehören, haben dadurch die Möglichkeit, zu Hause zu bleiben, um sich keiner Gefährdung auszusetzen. Es haben sich somit bereits genügend Helfer\*innen gemeldet. Senior\*innen, die Hilfe benötigen, dürfen sich jederzeit an "Hilfe Jetzt" wenden. Insgesamt hat es bislang schon 24 Einsätze der Helfer\*innen gegeben. Es dürfen gerne mehr werden.

"Die große Hilfsbereitschaft ist sehr beeindruckend. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen, die unserem Aufruf gefolgt sind, bedanken", sagt Beate Steeg, Dezernentin für Soziales und Integration der Stadt Ludwigshafen.

Das Projekt funktioniert so: Die Seniorenförderung der Stadt Ludwigshafen vermittelt Senior\*innen, die aufgrund der Corona-Pandemie aus Sicherheitsgründen nicht mehr aus dem Haus gehen möchten, ehrenamtliche Helfer\*innen aus ihrem Stadtteil. Diese gehen für die Senior\*innen einkaufen, besorgen Rezepte oder Medikamente. Die Vermittlung erfolgt telefonisch montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr unter der Nummer 0621 504-2699. Die Übergabe von Einkaufslisten und Geld erfolgt im Umschlag vor der Haustüre mit dem notwendigen Sicherheitsabstand. Die ehrenamtlichen Helfer\*innen können sich mit ihrem Personalausweis ausweisen.